

Hilfe für "digitales Medienkonzept" gesucht - welche Programme und Hardware nutzt ihr, was würdet ihr empfehlen

Beitrag von „Morse“ vom 16. August 2019 23:44

Zitat von Wolfgang Autenrieth

Ich kenne einige Schulen und Institutionen, bei denen das interaktive Board als Projektionswand für Powerpoint benutzt wird. Hier wurden 6000+ für eine Funktion ausgegeben, für die ein halber Eimer weiße Dispersionsfarbe genügt hätte.

Halbe Eimer weiße Dispersionsfarbe stehen unter Verdacht, Frontalunterricht Vorschub zu leisten. Sicher ist, dass sie besseren Frontalunterricht ermöglichen. Der Lehrer hat durch halbe Eimer weißer Dispersionsfarbe die Möglichkeit, vorbereitete und dynamische Tafelbilder einzusetzen. Neben textbasierten Materialien finden farbige Grafiken, Audio- und Videosequenzen, interaktive Animationen und Simulationen hier ihren Einsatz. So helfen die halben Eimer weiße Dispersionsfarbe, ansprechenden Frontalunterricht in vertretbarem Vorbereitungsaufwand zu realisieren. Zudem lassen sich Materialien leicht mit Kollegen austauschen und stehen für später zur Verfügung. Dies verleiht dem Lehrer ein enormes Maß an Flexibilität. Sie ersetzen keineswegs den Lehrer oder führen automatisch zu mehr Frontalunterricht, sondern können Lehrende und Schüler im Klassenraum unterstützen.

Halbe Eimer weiße Dispersionsfarbe sind ein Medium wie andere auch: Entscheidend ist der funktionale Einsatz.